

Beilage zur Einkommensteuererklärung E 1 für EinzelunternehmerInnen (betriebliche Einkünfte) für 2006

Wird ohne nähere Bezeichnung auf gesetzliche Bestimmungen verwiesen, ist darunter das Einkommensteuergesetz 1988 (EStG 1988) zu verstehen.

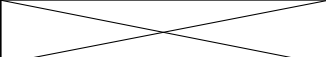
Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zu dieser Beilage (E 2).

Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, **Einkünfte aus selbständiger Arbeit**
sofern keine Pauschalierung in Anspruch genommen wird

Einkünfte aus Gewerbebetrieb,
sofern keine Vollpauschalierung für GastwirtInnen oder Lebensmitteleinzel- oder GemischtwarenhändlerInnen in Anspruch genommen wird

Bitte pro Betrieb und Wirtschaftsjahr eine Beilage ausfüllen! ¹

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Familien- und Vorname		Steuernummer		Team	
Postleitzahl		Betriebsanschrift (Ort, Straße, Platz, Haus-Nr., Tür-Nr.)			
Staat				Bitte unbedingt ausfüllen! Branchenkennzahl lt. E 2 <input type="checkbox"/> ³ <input type="checkbox"/> ⁴⁸ Mischbetrieb <input type="checkbox"/>	
Bilanzierung gemäß <input type="checkbox"/> § 4 Abs. 1 <input type="checkbox"/> ²		Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3 <input type="checkbox"/> ²		Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1 <input type="checkbox"/> ²	
<input type="checkbox"/> § 5		USt-Bruttosystem <input type="checkbox"/>		KünstlerInnen-/SchriftstellerInnen- oder HandelsvertreterInnen-Pauschalierung <input type="checkbox"/> ²	
USt-Nettosystem <input type="checkbox"/> ²		Sonstige Pauschalierung <input type="checkbox"/> ²			
Dauer des Gewinnermittlungszeitraumes, nur wenn kürzer als 12 Monate (Anzahl der Monate) <input type="checkbox"/> ⁴				Beträge in Euro und Cent	
<input type="checkbox"/> Wechsel der Gewinnermittlungsart (§ 4 Abs. 10) wurde vorgenommen		Höhe des Übergangsgewinnes/-verlustes (Verluste in voller Höhe) <input type="checkbox"/> ⁵		9010	
<input type="checkbox"/> (Teil-)Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben		Höhe des Veräußerungsgewinnes (vor Freibetrag)/-verlustes (§ 24 Abs. 4) <input type="checkbox"/> ⁶		9020	
<input type="checkbox"/> Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe) <input type="checkbox"/> ⁷		Höhe eines auszuscheidenden Gewinnes oder Verlustes <input type="checkbox"/> ⁸		9030	
<input type="checkbox"/> Ich beanspreche eine Entlastung von der Doppelbesteuerung auf Grund der Verordnung BGBl. II Nr. 474/2002. <input type="checkbox"/> ⁹		Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung <input type="checkbox"/>			

1. Gewinnermittlung ¹⁰

Grundsätzlich sind Erträge/Betriebseinnahmen und Aufwendungen/Betriebsausgaben **ohne Vorzeichen** anzugeben. Nur wenn sich bei einer Kennzahl ein negativer Wert ergibt, ist ein negatives Vorzeichen ("-") anzugeben.

Erträge/Betriebseinnahmen	Beträge in Euro und Cent
Erträge/Betriebseinnahmen (Waren-/Leistungserlöse) ohne solche, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind - EKR 40-44 - einschließlich Eigenverbrauch (Entnahmewerte von Umlaufvermögen) <input type="checkbox"/> ¹¹	9040
Erträge/Betriebseinnahmen, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind EKR 40-44 <input type="checkbox"/> ¹²	9050
Anlagenenerträge/Entnahmewerte von Anlagevermögen EKR 460-462 vor allfälliger Auflösung auf 463-465 bzw. 783 <input type="checkbox"/> ¹³	9060
Nur für Bilanzierer: Aktivierte Eigenleistungen EKR 458-459 <input type="checkbox"/> ¹⁴	9070
Nur für Bilanzierer: Bestandsveränderungen EKR 450-457 <input type="checkbox"/> ¹⁵	9080
Übrige Erträge/Betriebseinnahmen (z.B. Finanzerträge) - Saldo Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Gutschrift, jedoch ohne Kennzahl 9093 <input type="checkbox"/> ¹⁶	9090
Nur bei USt-Bruttosystem: vereinnahmte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen (Achtung: Nur ausfüllen, wenn die Betriebseinnahmen ohne USt angeführt werden) <input type="checkbox"/> ¹⁷	9093
Summe der Erträge/Betriebseinnahmen (muss nicht ausgefüllt werden)	
Aufwendungen/Betriebsausgaben	
Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe EKR 500-539, 580 <input type="checkbox"/> ¹⁸	9100
Beigestelltes Personal (Fremdpersonal) und Fremdleistungen EKR 570-579, 581, 750-753 <input type="checkbox"/> ¹⁹	9110
Personalaufwand ("eigenes Personal") EKR 60-68 <input type="checkbox"/> ²⁰	9120
Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter) EKR 700-708 <input type="checkbox"/> ²¹	9130
Nur für Bilanzierer: Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen - EKR 709 - und Wertberichtigungen zu Forderungen <input type="checkbox"/> ²²	9140
Instandhaltungen (Erhaltungsaufwand) für Gebäude EKR 72 <input type="checkbox"/> ²³	9150

Reise- und Fahrtspesen inkl. Kilometergeld und Diäten (ohne tatsächliche Kfz-Kosten) EKR 734-737	24	9160
Tatsächliche Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilometergeld) EKR 732-733	25	9170
Miet- und Pachtaufwand, Leasing EKR 740-743, 744-747	26	9180
Provisionen an Dritte, Lizenzgebühren EKR 754-757, 748-749	27	9190
Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder EKR 765-769	28	9200
Buchwert abgegangener Anlagen EKR 782	29	9210
Zinsen und ähnliche Aufwendungen EKR 828-834	30	9220
Übrige und/oder pauschale Aufwendungen/Betriebsausgaben, Kapitalveränderungen - Saldo Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Zahllast, jedoch ohne Kennzahl 9233	31	9230
Nur bei USt-Bruttosystem: bezahlte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen (Achtung: darf nur ausgefüllt werden, wenn die Betriebsausgaben ohne USt angeführt werden)	17	9233
Summe der Aufwendungen/Betriebsausgaben (muss nicht ausgefüllt werden)		
Laufender Gewinn/Verlust [Sofern keine Korrekturen gemäß Punkt 2 erfolgen, bitte diesen Betrag im Formular E 1 in die Punkte 1a), 2a) oder 3a) übernehmen.]		

2. Korrekturen des laufenden Gewinnes/Verlustes (Steuerliche Mehr-/Weniger-Rechnung) ³³

Zur Ermittlung des laufenden steuerlichen Gewinnes/Verlustes ist der unter Punkt 1 ermittelte Gewinn/Verlust - soweit er nicht bereits nach steuerlichen Vorschriften ermittelt wurde - durch die nachfolgenden Zu- bzw. Abrechnungen zu korrigieren. Sind in der Kennzahl **9090** endbesteuerungsfähige inländische und/oder ausländische Kapitalerträge enthalten, sind diese unter Kennzahl **9290** auszuscheiden. Gewinnerhöhende Korrekturen sind ohne Vorzeichen, gewinnmindernde Korrekturen sind mit negativem Vorzeichen ("-") anzugeben.

Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter, EKR 700-708) - Kennzahl 9130	34	9240
Korrekturen zu Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen und Wertberichtigungen zu Forderungen - Kennzahl 9140	35	9250
Korrekturen zu tatsächliche Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilometergeld EKR 732-733) - Kennzahl 9170	36	9260
Korrekturen zu Miet- und Pachtaufwand, Leasing (EKR 740-743, 744-747) - Kennzahl 9180	37	9270
Korrekturen zu Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder (EKR 765-769) - Kennzahl 9200	38	9280
Sonstige Änderungen [inklusive Abzug endbesteuerungsfähiger inländischer und/oder dem besonderen Steuersatz (25%) unterliegender ausländischer Kapitalerträge] - Saldo	39	9290
Ergebnis der Korrekturen des Gewinnes/Verlustes (der steuerlichen Mehr-/Weniger-Rechnung) (muss nicht ausgefüllt werden)		
Laufender steuerlicher Gewinn/Verlust [Bitte diesen Betrag im Formular E 1 in die Punkte 1a), 2a) oder 3a) übernehmen.]		

3. Bilanzposten (NUR für Bilanzierer gemäß §§ 4 Abs. 1 oder 5)

Privatentnahmen (abzüglich Privateinlagen) EKR 96 (Bitte bei negativen Beträgen unbedingt das Vorzeichen angeben!)	40	9300
Grund und Boden EKR 020-022	41	9310
Gebäude auf eigenem Grund EKR 030, 031	42	9320
Finanzanlagen EKR 08-09	43	9330
Vorräte EKR 100-199	44	9340
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen EKR 20-21	45	9350
Sonstige Rückstellungen (ohne Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen oder Steuern) EKR 304-309	46	9360
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Finanzinstituten EKR 311-319	47	9370

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefonnummer)

Datum, Unterschrift